

Wahlaufruf für den 3. Oktober 2015

von Parteipräsident Toni Brunner

Am 18. Oktober die Weichen richtig stellen!

Am 18. Oktober werden die politischen Weichen für die nächsten vier Jahre neu gestellt. Es geht um viel. Die Zusammensetzung des eidgenössischen Parlaments wird ganz entscheidend für die Zukunft der Schweiz sein.

- Bleibt unser Land frei und selbstbestimmt oder ordnen wir uns über einen neuen Rahmenvertrag der EU unter?
- Wollen wir die Zuwanderung wieder selber steuern und begrenzen, oder schon in 15 Jahren in einer 10-Millionen-Schweiz leben?
- Wollen wir Wohlstand und Arbeitsplätze schaffen, oder die Verwaltung, staatliche Bevormundung und die Bürokratie weiter ausbauen?

Die Antwort ist klar. Also - was bringt es Ihnen, geschätzte Wählerinnen und Wähler, was bringt es der Schweiz, wenn Sie am 18. Oktober die SVP wählen?

- als Bürgerin und Bürger eine lebenswerte und intakte Schweiz
- als Stimmbürgerin und Stimmbürger die Sicherheit, auch in Zukunft selber bestimmen zu können, welche Regeln in der Schweiz gelten
- als Steuerzahlerin und Steuerzahler die Gewissheit, nicht für die Misswirtschaft von anderen Ländern mitbezahlen zu müssen
- als Unternehmerin und Unternehmer gute Beziehungen im gegenseitigen Interesse mit allen Ländern der Welt
- als Angestellter weniger Lohndruck und weniger Verdrängung auf dem Arbeitsmarkt durch junge, billige Zuwanderer
- als Pendlerin und Pendler weniger verstopfte Strassen und Züge
- als Bewohnerin und Bewohner unseres Landes mehr Sicherheit, weniger Einbrüche und Diebstähle
- als Schweizerin und Schweizer das hochhalten der humanitären Tradition bei gleichzeitiger Bekämpfung der Missbräuche im Asylwesen
- als Gewaltopfer, die Gewissheit, dass die Täter aus dem Verkehr gezogen und kriminelle Ausländer ausgeschafft werden
- als Richter und Polizist griffige Rechtsgrundlagen, um bei Verbrechen auch wirklich durchgreifen zu können
- als Gewerbler weniger Bürokratie und Papierkram
- als Bauer mehr Freiräume und ein flexibleres Raumplanungsrecht

Sie haben es selber in der Hand. Nur schon kleine Sitzverschiebungen im Parlament und damit wenige Stimmen an der Urne entscheiden über den künftigen Weg der Schweiz.

Gelingt es jedem von uns, bis zum 18. Oktober Familienmitglieder, Freunde, Arbeits- und Vereinskollegen zur Teilnahme an der Wahl zu bewegen, dann können wir gemeinsam dafür sorgen, dass unser einzigartiges Land erhalten bleibt.

Wir können dafür sorgen, dass wir **frei bleiben! Dass die Schweiz Schweiz bleibt.**

Ich danke Ihnen allen für Ihr grosses Engagement für die Schweiz.

Gehen Sie jetzt wählen – überall mit der SVP Liste und den jeweiligen SVP-Ständeratskandidat.